

Ressort: Vermischtes

Indien: "Sichere Beweise" gegen mutmaßliche Vergewaltiger

Neu-Delhi, 05.01.2013, 17:22 Uhr

GDN - Nach der brutalen Massenvergewaltigung einer Inderin haben die örtlichen Ermittler nach eigenen Angaben "sichere Beweise" gegen die inhaftierten mutmaßlichen Täter. Es gebe entsprechende DNA-Spuren, sagte ein Ankläger in einer Anhörung vor Beginn des eigentlichen Prozesses.

So seien Spuren vom Blut des Opfers auf der Kleidung aller Angeklagten nachgewiesen worden. Fünf inhaftierte mutmaßliche Täter sollen am Montag vor Gericht erscheinen, ein sechster Verdächtiger ist offensichtlich minderjährig und wird deswegen möglicherweise separat befragt. Die 23-jährige Studentin, die mutmaßlich von den Männern vergewaltigt wurde, war später in einer Spezialklinik in Singapur gestorben, nach Angaben ihrer Ärzte an mehreren inneren Verletzungen und einer Blutvergiftung.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-5258/indien-sichere-beweise-gegen-mutmassliche-vergewaltiger.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619